

Sportjugend Bielefeld

August-Bebel-Straße 57
33602 Bielefeld

Telefon 0521 - 52 515 80
Telefax 0521 - 52 515 81

sportjugend@sportbund-bielefeld.de
www.sportjugend-bielefeld.de

Sportjugend Bielefeld • August-Bebel-Straße 57 • 33602 Bielefeld

Stadt Bielefeld
Bezirksvertretung Mitte
z.Hd. Herr Franz
Niederwall 23
33602 Bielefeld

Bankverbindung

Sparkasse Bielefeld
(BLZ 480 501 61)
Konto-Nr. 918 92

MobySports – Mobile Jugendarbeit
Anke Schniederkötter-Kruse
August - Bebel - Str. 16 - 18
33 602 Bielefeld
Telefon 0521 – 999 65 48/-49
Mobil 0179 – 778 26 25/-26
Telefax 0521 – 52 515 81
mobysports@sportjugend-bielefeld.de

Bielefeld, den 12. Dezember 2014

**Hier: Antrag auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 1.000,- €
„Zwergenalarm“ ein Bewegungsangebot für unter 6jährige Kinder**

Antragsteller

Name des Trägers MobySports – Mobile Jugendarbeit der Sportjugend Bielefeld	Telefon/ FAX/e-mail 5578971 (Büro) 0179 – 778 26 26 (Mobil) mobysports@sportjugend-bielefeld.de
Anschrift August-Bebel-Str. 16 – 18 33 602 Bielefeld	Ansprechpartnerin Anke Schniederkötter-Kruse Päd. Mitarbeiterin MobySports – Sportjugend Bielefeld
Bankverbindung (Konto, Institut, BLZ) Konto-Nr. 918 92 Sparkasse Bielefeld BLZ 480 501 61 IBAN DE 144805016100009182	

Zuschusszweck/ Kurze Projektdarstellung:

Ein kleines Vorwort

MobySports ist eine Einrichtung der mobilen Jugendarbeit der Sportjugend Bielefeld. Über den Leistungsvertrag mit dem Jugendamt der Stadt Bielefeld ist unser Arbeitsauftrag festgelegt. Wir sind für die Kinder und Jugendlichen im Stadtteil eine offene Anlaufstelle und machen hier Angebote in der außerschulischen Jugendarbeit für Kinder ab 6 Jahren. Unser Treff ist im Gebäude der Volkeningschule. Hier finden montags parallel zu unseren Angeboten auch Arabisch- und Türkischsprachkurse für Schüler_innen aus dem Umfeld der Volkeningschule statt. Die Schüler_innen werden von ihren Eltern gebracht und

abgeholt. Ungefähr die Hälfte der Eltern, Mütter mit jüngeren Kindern, warten die Zeit des Unterrichts im Gebäude. Genauer gesagt in der Pausenhalle, die wir zum Tischtennis- und Kickerspielen nutzen wollen. Diese Situation ist für alle unglücklich. Die Eltern fühlen sich deplaciert, die Kinder und Jugendlichen empfinden den Raum mit den Eltern nicht mehr als ihren Aufenthaltsort und die jüngeren Kinder dürfen nicht an unseren Angeboten teilnehmen weil sie zu jung sind und wir nicht auf ihre Bedürfnisse vorbereitet sind (weder räumlich noch personell).

Jetzt ist es uns gelungen, einen Partner für die Installation eines Elterncafés zu gewinnen. In Kooperation mit der Stiftung Bethel - Bewegungs- und sporttherapeutischer Dienst – können wir im Rahmen des Projektes „kultur bewegt“ den Eltern einen Raum in der Schule zur Verfügung stellen, der auch durch eine Honorarkraft betreut wird. Wir nutzen hier die Chance, mit den Müttern beim gemeinsamen Kaffee trinken niederschwellig in Kontakt zu kommen. Ziel ist es, die Frauen in den Schwerpunkten Kultur, Bildung und Sport zu unterstützen und ihnen Angebote machen zu können. Wir freuen uns sehr über die Kooperation, die (fast) alle glücklich macht.

Fast heißt, hier fehlt ein Angebot, ein (Bewegungs-)Raum für die Kleinsten, die jüngeren Geschwisterkinder, die nicht zu unserem bisherigen Angebot passen.

„Zwergenalarm“ - Bewegungsangebot für unter 6jährige Kinder

Für diese kleinen Geschwisterkinder, die z.T. über eine Stunde im Kinderwagen sitzend warten müssen, fehlt aus unserer Sicht ebenfalls ein Angebot. Wir würden ihnen gerne montags für 1,5 Stunden ein Bewegungsangebot im Sinne von Kleinkinderturnen (Bewegungslandschaften, Möglichkeiten zum Ausprobieren, Toben, Neues entdecken...) machen, eben „Zwergenalarm“.

Wir können einen Raum des Offenen Ganztags nutzen, wir haben eine ausgebildete Übungsleiterin mit dem Schwerpunkt Bewegungserziehung im Vorschulalter.

Was wir nicht haben sind die nötigen finanziellen Mittel, da die Leistungsverträge sowieso schon sehr eng sind und wir keine Sonderprojekte damit finanzieren können. Für ein ganzes Jahr „Zwergenalarm“ 1,5 Std. pro Woche liegt der Bedarf hier bei 1.000,- €. Diese 1.000,- € möchten wir gerne bei der Bezirksvertretung Mitte beantragen, weil die Menschen um die es geht, hier im Stadtbezirk leben und Unterstützung brauchen.

Ich hoffe, dass ich den Antrag nach Ihren Wünschen gestaltet habe. Bei Fragen und Unklarheiten stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

In der Hoffnung, dass Sie unsere Idee „Zwergenalarm“ genauso förderungswürdig einstufen wie wir, freue ich mich auf Ihre Rückmeldung.



Unterschrift des Antragsstellers/der Antragstellerin



SPORTJUGEND
im Sportbund Bielefeld
MobySports
August-Bebel-Straße 16-18
33602 Bielefeld
0521/ 55789-71